



Das Schiff zerschellte an Felsen vor der Küste in der Nähe des Urlaubsortes der französischen Präsidenten.

Zwei Menschen starben am Donnerstag, dem 25. August, beim Untergang ihres Bootes in der Nähe des Fort de Brégançon (Var), wie France Bleu Provence am Freitag, dem 26. August, berichtete. Die beiden etwa siebzugjährigen Urlauber konnten von den Rettungskräften nicht mehr wiederbelebt werden.

Die Rettungskräfte der Direction interrégionale de la mer Méditerranée (DIRM) wurden am Ende des Nachmittags wegen des Untergangs eines Bootes mit vier Personen an Bord alarmiert. Ersten Berichten zufolge war das Boot gegen Felsen geprallt, bevor es von anderen Bootsfahrern entdeckt wurde.

Zwei der Schiffbrüchigen wurden von anderen Schiffen aufgenommen, die vor dem Eintreffen der Rettungskräfte anwesend waren. Von den vier Personen an Bord des verunglückten Bootes sind zwei etwa 70-jährige, ein Mann und eine Frau, nur noch tot geborgen worden.

Nach Angaben der Präfektur des Meeres wurde der Mann in der Bucht von Bormes und die Frau am Strand von La Galère gefunden. Sie konnten nicht mehr reanimiert werden.